

Modulhandbuch Masterstudiengang Altertumswissenschaften

Einführung in die Klassische Philologie

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Einführung in die Klassische Philologie
Modulnummer	PHF MA AW LG A 6
Modulverantwortliche	Professuren für Latinistik und Gräzistik
Lehrveranstaltungen	Einführung in die Klassische Philologie
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften Soweit im Bachelorstudium noch nicht belegt
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr Wahlbereich Altertumswissenschaftliche Harmonisierung
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Dient der Harmonisierung der altertumswissenschaftlichen Kenntnisse. Grundlage für die gemeinsame Arbeit in den Modulen der Folgesemester.
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Erwerb grundlegender instrumentaler und systemischer Kompetenzen in einer im B.A. nicht studierten altertumswissenschaftlichen Disziplin, primär Wissensverbreiterung über die bisher studierten Fächer hinaus als Voraussetzung für die interdisziplinären Studienanteile des Studiengangs
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	keine
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Übung
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 120 h Prüfungsvorbereitung 30 h Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Kolloquium 20 Min. 1. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Einführung in die Alte Geschichte

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Einführung in die Alte Geschichte
Modulnummer	PHF MA AW AG A 6
Modulverantwortlicher	Professur für Alte Geschichte
Lehrveranstaltungen	Grundkurs Alte Geschichte
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften Soweit im Bachelorstudium noch nicht belegt
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr Wahlbereich Altertumswissenschaftliche Harmonisierung
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Dient der Harmonisierung der altertumswissenschaftlichen Kenntnisse. Grundlage für die gemeinsame Arbeit in den Modulen der Folgesemester.
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	keine
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Erwerb grundlegender instrumentaler und systemischer Kompetenzen in einer im B.A. nicht studierten altertumswissenschaftlichen Disziplin, primär Wissensverbreiterung über die bisher studierten Fächer hinaus als Voraussetzung für die interdisziplinären Studienanteile des Studiengangs
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Grundkurs
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 120 h Prüfungsvorbereitung 30 h Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen / Leistungsnachweise	keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Kolloquium 20 Min. 1. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Einführung in die Klassische Archäologie

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Einführung in die Klassische Archäologie
Modulnummer	PHF MA AW KA A 6
Modulverantwortlicher	Professur für Klassische Archäologie
Lehrveranstaltungen	Grundkurs Klassische Archäologie
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften Soweit im Bachelorstudium noch nicht belegt
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr Wahlbereich Altertumswissenschaftliche Harmonisierung
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Dient der Harmonisierung der altertumswissenschaftlichen Kenntnisse. Grundlage für die gemeinsame Arbeit in den Modulen der Folgesemester.
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Erwerb grundlegender instrumentaler und systemischer Kompetenzen in einer im B.A. nicht studierten altertumswissenschaftlichen Disziplin; primär Wissensverbreiterung über die bisher studierten Fächer hinaus als Voraussetzung für die interdisziplinären Studienanteile des Masterstudiengangs
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	keine
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Übung Grundkurs
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 120 h Prüfungsvorbereitung 30 h Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen / Leistungsnachweise	keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Kolloquium 20 Min. 1. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Propädeutik Gräzistik I

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Propädeutik Gräzistik I
Modulnummer	PHF BA Grä A 12
Lehrveranstaltungen	GK Griechisch I (6SWS) GK Griechisch II (4SWS)
Präsenzlehre	10 SWS
Sprache	deutsch
Modulverantwortlicher	Professur für Gräzistik (Griechische Philologie)
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften bei Fehlen des Graecums Bachelorstudiengang der PHF, Teilstudiengänge Gräzistik, Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Latein, Lehramtsstudierende Fächer Griechisch, Latein, Religion; Diplomstudierende: Theologie
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	Master: Wahlbereich Tradition und Kontinuität antiker Kulturen Bachelor: Pflichtmodul Grundlagenausbildung, 1. Semester
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Einführung in die Fachinhalte; Grundlage für Modul Propädeutik Gräzistik II (MA): PHF MA AW Grä D 6.
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel des ersten propädeutischen Moduls ist der Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse.
Wissensverbreiterung	Lexikalik, Morphologie u. Syntax d. Griechischen
Wissensvertiefung	Sprachkompetenz
Können (instrumentale und systemische Kompetenzen)	gramm. Analyse
Können (kommunikative Kompetenzen)	Formulierung v. sprachlichen Problemen
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Keine
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Grundkurs
4. Aufwand und Wertigkeit	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Für das Studium des Moduls wird für den Studierenden ein Arbeitsaufwand von insgesamt 360 Stunden veranschlagt, die sich wie folgt aufgliedern: Präsenz Grundkurs Griech. I 90 Std. Vor- und Nachbereitung GK Griech. I 150 Std. Präsenz Grundkurs Griech. II 60 Std. Vor- und Nachbereitung GK Griech. II incl. Prüfungsvorbereitung 60 Std. Gesamtarbeitsaufwand 360 Std.
Leistungspunkte	12
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen / Leistungsnachweise	Keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Klausur (Bearbeitungszeit 90 Minuten) zum gesamten Modul; 1. Fachsemester.
Zugelassene Hilfsmittel	Keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Propädeutik Latinistik I (MA)

1. Allgemeine Angaben		
Modulbezeichnung	Propädeutik Latinistik I (MA)	
Modulnummer	PHF MA AW Lat B 12	
Modulverantwortlicher	Professur für Latinistik	
Lehrveranstaltungen	Grundkurs Latein I und II	
Präsenzlehre	10 SWS	
Sprache	deutsch	
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung		
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften Bei Fehlen des Latinums	
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr	
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Voraussetzung für Modul PHF MA AW Lat D 6	
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS	
3. Modulfunktionen		
Lehrinhalte		
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Erwerb grundlegender Sprachkenntnisse.	
Wissensverbreiterung	Lexikalik, Morphologie u. Syntax des Lateinischen	
Wissensvertiefung	Sprachkompetenz	
Können (instrumentale Kompetenzen)	grammatische Analyse	
Können (systemische Kompetenzen)		
Können (kommunikative Kompetenzen)	Formulierung v. sprachlichen Problemen	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	keine	
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Grundkurs Übung	
4. Aufwand und Wertigkeit		
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV	150 h
	Vor- und Nachbereitung LV	90 h
	Prüfungsvorbereitung	<u>120 h</u>
	Gesamtarbeitsaufwand	360 h
Leistungspunkte (LP)	12	
5. Prüfungsmodalitäten		
Prüfungsvorleistungen	keine	
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Klausur 90 Min. 1. Semester (wenn moderne Fremdsprachen 2. Sem.)	
Zugelassene Hilfsmittel	keine	
Noten	Bewertung lt. Jeweils gültiger Prüfungsordnung	

Individuum und Gesellschaft

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Individuum und Gesellschaft
Modulnummer	PHF MA AW C 12
Modulverantwortlicher	Professur des gewählten Schwerpunkts
Lehrveranstaltungen	<u>Schwerpunkt Alte Geschichte/Klassische Archäologie:</u> OS Alte Geschichte/Klassische Archäologie Ü Alte Geschichte/Klassische Archäologie <u>Schwerpunkt Gräzistik:</u> HS Gräzistik LÜ III Gräzistik <u>Schwerpunkt Latinistik:</u> HS Latinistik LÜ III Latinistik
Präsenzlehre	4 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften, die Wahl der Lehrveranstaltungen richtet sich nach dem Studienschwerpunkt
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Kernelement der fachspezifischen Ausbildung
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Fachwissenschaftliche Bearbeitung von Forschungsthemen aus dem Bereich "Individuum und Gesellschaft" in exemplarischem Vorgehen. Beginnende Vertiefung der Beherrschung der fachspezifischen Methoden und Inhalte: Instrumentale Kompetenzen: Anwendung von Methoden und Inhalten auf bisher unvertraute Probleme, Stärkung der interdisziplinären Perspektive. Systemische Kompetenzen: Bearbeitung komplexerer Probleme.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Für Schwerpunkt Alte Geschichte/Klassische Archäologie: Latinum oder Graecum Für Schwerpunkt Gräzistik: Graecum Für Schwerpunkt Latinistik: Latinum
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 60 h Vor- und Nachbereitung LV 120 h Selbststudium/Eigenlektüre 60 h Prüfungsvorbereitung 120 h Gesamtarbeitsaufwand 360 h
Leistungspunkte (LP)	12
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	Referat 45 Minuten im Oberseminar bzw. Hauptseminar
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Kolloquium 20 Min. 1. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Propädeutik Gräzistik II (MA)

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Propädeutik Gräzistik II
Modulnummer	PHF MA AW Grä D 6
Lehrveranstaltungen	GK Griechisch III 6SWS
Präsenzlehre	6 SWS
Sprache	Deutsch
Modulverantwortlicher	Professur für Gräzistik
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften Bei Fehlen des Graecums
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	Wahlbereich: Tradition und Rezeption Antiker Kulturen, 2. Semester
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Einführung in die Fachinhalte aufbauend auf Propädeutik Gräzistik I
Angebotsturnus und Dauer	Ein Semester, nur Sommersemester
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel des zweiten propädeutischen Moduls ist der Abschluss der Entwicklung der Lektürefähigkeit auf der Stufe, dass die wissenschaftliche Interpretation griechischer Texte beginnen kann. Dies ist Voraussetzung für die fachwissenschaftliche und die interdisziplinäre altertumswissenschaftliche Arbeit in den Folgemodulen.
Wissensverbreiterung	Kenntnis v. Autoren
Wissensvertiefung	Entwicklung der Lektürefähigkeit
Können (instrumentale und systemische Kompetenzen)	Lektürefähigkeit
Können (kommunikative Kompetenzen)	Formulierung v. sprachlichen und interpretatorischen Problemen
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Propädeutik Gräzistik I
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Grundkurs
4. Aufwand und Wertigkeit	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Für das Studium des Moduls wird für den Studierenden ein Arbeitsaufwand von insgesamt 180 Stunden veranschlagt, die sich wie folgt aufgliedern: Präsenz 90 Std. Vor- und Nachbereitung 30 Std. Prüfungsvorbereitung 60 Std. Gesamtarbeitsaufwand 180 Std.
Leistungspunkte	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Klausur (90 Minuten) 2. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	Wörterbuch
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Propädeutik Latinistik II (MA)

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Propädeutik Latinistik II (MA)
Modulnummer	PHF MA AW Lat D 6
Lehrveranstaltungen	Grundkurs Latein III
Modulverantwortlicher	Professur für Latinistik
Präsenzlehre	6 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung/ Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften Bei Fehlen des Latinums
Zuordnung zu Kategorie/Niveaustufe/Lage im Studienplan	Wahlbereich: Tradition und Rezeption Antiker Kultu- ren
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Bezie- hung zu Folgemodulen	Aufbauend auf Modul PHF MA AW Lat B12
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur Sommersemester
3. Modulfunktionen	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Lernziel des Moduls ist der Abschluss der Entwick- lung der Lektürefähigkeit auf der Stufe, dass die wis- senschaftliche Interpretation lateinischer Texte be- ginnen kann. Dies ist Voraussetzung für die fachwis- senschaftliche und die interdisziplinäre altertumswis- senschaftliche Arbeit in den Folgemodulen. Folgende Kompetenzen werden erworben: sprachli- che und literaturwissenschaftliche Kompetenz, sys- tematische Kompetenz durch die selbstständige An- wendung von Hilfsmitteln, instrumentale Kompetenz durch die eigenständige Vorbereitung auf den schrift- lichen Leistungsnachweis.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Zumindest flankierender Abschluss von Modul A. Empfohlen wird, Modul B nach erfolgreichem Ab- schluss von Modul A zu studieren.
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Grundkurse
4. Aufwand und Wertigkeit	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Arbeitsaufwand für die Studierenden insges. 180 Std.: Präsenz 90 Std. Vor- und Nachbereitung 30 Std. Prüfungsvorbereitung 60 Std.
Leistungspunkte	6 LP
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen / Leistungsnachweise	
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Klausur (90 Minuten) 2. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	Wörterbuch
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Rezeption antiker Kulturen

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Modul: Tradition und Rezeption antiker Kulturen
Modulnummer	PHF MA AW D 6
Modulverantwortlicher	Fachstudienberater/in des gewählten Schwerpunktes
Lehrveranstaltungen	LV zur Rezeption antiker Kulturen (nicht V)
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	Wahlbereich: Tradition und Rezeption Antiker Kulturen, i. d. R. im 2. Semester
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	aufbauend auf Modul PHF M.A. AW B 12; Voraussetzung für die Module der Folgesemester
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur Sommersemester
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Vertiefung der Kenntnisse über Antikerezeption zur Verbesserung der Kompetenz zur hermeneutisch-kritischen Interpretation, aber auch der Vermittlungsfähigkeit zur Jetztzeit und zur wissenschaftlichen und allgemeinen Öffentlichkeit hin. Voraussetzung für die fachwissenschaftliche und die interdisziplinäre altertumswissenschaftliche Arbeit in den Folgemodulen.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Hauptseminar bzw. Oberseminar bzw. Übung
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 90 h Prüfungsvorbereitung 60 h Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Hausarbeit 8 Wochen, 2. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Stil und Modell

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Stil und Modell
Modulnummer	PHF MA AW E 12
Modulverantwortlicher	Professur des gewählten Schwerpunkts
Lehrveranstaltungen	<u>Schwerpunkt Alte Geschichte:</u> OS Alte Geschichte Ü Historische Anthropologie <u>Schwerpunkt Gräzistik:</u> HS Gräzistik Griech. Sprach- und Stilübungen III <u>Schwerpunkt Klassische Archäologie:</u> OS Klassische Archäologie LV Klassische Archäologie (nicht V) <u>Schwerpunkt Latinistik:</u> HS Latinistik Lat. Sprach- und Stilübungen III
Präsenzlehre	4 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Kernelement der fachspezifischen Ausbildung
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur Sommersemester
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Fachwissenschaftliche Bearbeitung von Forschungsthemen aus dem Bereich "Stil und Modell" in exemplarischem Vorgehen. Fortsetzung der Vertiefung der methodischen und inhaltlichen Fachkenntnisse. Instrumentale und systemische Kompetenzen: allmähliche Entwicklung der Fähigkeit zur eigenständigen Lösung hochkomplexer fachwissenschaftlicher Probleme.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Für Schwerpunkt Alte Geschichte/Klassische Archäologie: Latinum oder Graecum Für Schwerpunkt Gräzistik: mind. BA-Zweifach Gräzistik Für Schwerpunkt Latinistik: mind. BA-Zweifach Latinistik
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Oberseminar bzw. Hauptseminar/ Übung bzw. Sprach- und Stilübung Selbststudium/Eigenlektüre anhand von Lektüreliste
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 60 h Vor- und Nachbereitung LV 120 h Selbststudium/Eigenlektüre 60 h Prüfungsvorbereitung <u>120 h</u> Gesamtarbeitsaufwand 360 h
Leistungspunkte (LP)	12
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	Referat 30 Min. (Schwerpunkt Gräzistik oder Latinistik: im Hauptseminar, Schwerpunkt Alte Geschichte oder Klassische Archäologie: in der Übung/LV)
Art und Umfang der Prüfung;	Schwerpunkt Gräzistik oder Latinistik: Klausur 90 Min. in Sprach- und Stilübungen Schwerpunkt Alte Geschichte oder Klassische Archäologie: Hausarbeit 8 Wochen im Oberseminar
Regelprüfungstermin	2. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Praktikumsmodul

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Praktikumsmodul
Modulnummer	PHF MA AW F 6
Modulverantwortlicher	Fachstudienberater/-in
Lehrveranstaltungen	-
Präsenzlehre	-
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	fachwiss. Kommunikation
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur Sommersemester
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Erweiterung und Vertiefung der kommunikativen Kompetenzen einschließlich der Übernahme von Verantwortung in einem Team: Umgang mit der wissenschaftlichen Öffentlichkeit (Teilnahme an oder studentische Selbstorganisation einer wissenschaftlichen Tagung incl. eigenen Kurzvortrags) und/oder Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse an die allgemeine Öffentlichkeit (Mitwirkung bei der Organisation einer Ausstellung, Abfassung eines journalistischen Artikels zu einem altertumswissenschaftlichen Thema, o.ä.) oder an Studierende im Bachelorstudium zumal im Hinblick auf das Berufsziel der/des Studierenden.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	keine
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Praktikum
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Praktikumsteilnahme incl. Vor- und Nachbereitung 150 h Prüfungsvorbereitung 30 h Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Wiss. Tagungsbeitrag (Kurzvortrag 20 Min.) oder Journalistischer Artikel oder Praktikumsbericht 6 Wochen 2. Semester Die genaue Prüfungsleistung legt die/der Modulverantwortliche fest und teilt sie den Studierenden in den ersten zwei Wochen nach Semesterbeginn mit.
Zugelassene Hilfsmittel	
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Altertumswissenschaftliche Methoden 1

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Altertumswissenschaftliche Methoden 1
Modulnummer	PHF MA AW G 6
Modulverantwortlicher	Professur für Gräzistik
Lehrveranstaltungen	Ü Altertumswissenschaftliche Methoden 1
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	1. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Altertumswissenschaftliche Methodenlehre
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur Sommersemester
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Vertiefung der altertumswissenschaftlichen Methodenkompetenz, insbesondere in den Bereichen Hermeneutik, Textinterpretation, Sprachwissenschaft, Paläographie, Textkritik. Systemische Kompetenzen: Kritischer Umgang mit qualitativ und quantitativ begrenzten Quellen.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Lateinkenntnisse oder Graecum
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Übung
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 60 h Prüfungsvorbereitung <u>90 h</u> Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	Referat 30 Minuten
Art und Umfang der Prüfung;	Klausur 90 Minuten 2. Semester
Regelprüfungstermin	
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Antike Wissenskultur

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Antike Wissenskultur
Modulnummer	PHF MA AW H 12
Modulverantwortlicher	Professur des gewählten Schwerpunkts
Lehrveranstaltungen	<u>Schwerpunkt Alte Geschichte/Klassische Archäologie:</u> OS Alte Geschichte/Klassische Archäologie <u>Schwerpunkt Gräzistik/Latinistik:</u> HS Gräzistik/Latinistik
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	2. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Kombination fachspezifischer und interdisziplinärer Ausbildung
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Instrumentale und systemische Kompetenzen: Weitere Vertiefung der methodischen und inhaltlichen Fachkenntnisse mit dem Ziel der beginnenden Befähigung zu eigenständiger Forschungstätigkeit. Kombiniert interdisziplinär und fachspezifisch angelegte Bearbeitung von Forschungsthemen aus dem Bereich "Antike Wissenskultur" in exemplarischem Vorgehen.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	Für Schwerpunkt Alte Geschichte/Klassische Archäologie: Latinum oder Graecum Für Schwerpunkt Gräzistik/Latinistik: mind. BA-Zweifach Gräzistik oder Latinistik
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Oberseminar bzw. Hauptseminar Selbststudium/Eigenlektüre anhand von Lektüreliste
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 90 h Selbststudium/Eigenlektüre 90 h Prüfungsvorbereitung <u>150 h</u> Gesamtarbeitsaufwand 360 h
Leistungspunkte (LP)	12
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	keine
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Hausarbeit 8 Wochen (150 h Arbeitsaufwand) 3. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Neue altertumswissenschaftliche Forschung

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Neue altertumswissenschaftliche Forschung
Modulnummer	PHF MA AW I 12
Modulverantwortlicher	Professur des gewählten Schwerpunkts
Lehrveranstaltungen	Schwerpunkt Alte Geschichte/Klassische Archäologie: Forschungskolloquium Alte Geschichte/Klassische Archäologie Schwerpunkt Gräzistik/Latinistik: Forschungskolloquium Gräzistik/Latinistik
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	2. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Kombination fachspezifischer und interdisziplinärer Ausbildung; vorbereitend für Masterarbeit
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Kombinierte Vertiefung von instrumentalen fachspezifischen und interdisziplinären Kompetenzen und fachspezifischen systemischen Kompetenzen unter Fokussierung auf aktuell am Institut beforschte Themen. Insbesondere Förderung der Spezialisierung auf eigenständig zu bearbeitendes Forschungsthema im Hinblick auf die Erstellung der Masterarbeit. Kommunikative Kompetenzen: Förderung der Fähigkeit zur mündlichen fachwissenschaftlichen Diskussion.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	erfolgreiches Absolvieren der Module PHF M.A. AW C 12 und PHF M.A. AW E 12
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Forschungskolloquium Selbststudium/Eigenlektüre anhand von Lektüreliste
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 120 h Selbststudium/Eigenlektüre 90 h Prüfungsvorbereitung <u>120 h</u> Gesamtarbeitsaufwand 360 h
Leistungspunkte (LP)	12
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen / Leistungsnachweise	Rezension 45 Minuten
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Kolloquium 20 Minuten 3. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung

Altertumswissenschaftliche Methoden 2

1. Allgemeine Angaben	
Modulbezeichnung	Altertumswissenschaftliche Methoden 2
Modulnummer	PHF MA AW K 6
Modulverantwortlicher	Professur für klassische Archäologie
Lehrveranstaltungen	Ü Altertumswissenschaftliche Methoden 2
Präsenzlehre	2 SWS
Sprache	deutsch
2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung	
Zuordnung zu Studienrichtung / Teilnehmerkreis	Masterstudiengang Altertumswissenschaften
Zuordnung zu Kategorie / Niveaustufe / Lage im Studienplan	2. Studienjahr
Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten / Beziehung zu Folgemodulen	Altertumswissenschaftliche Methodenlehre
Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Ein Semester, nur WS
3. Modulfunktionen	
Lehrinhalte	
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen) Wissensverbreiterung Wissensvertiefung Können (instrumentale Kompetenzen) Können (systemische Kompetenzen) Können (kommunikative Kompetenzen)	Vertiefung der altertumswissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Methodenkompetenz, insbesondere in den Bereichen Bildinterpretation, Visualisierung, Kulturwissenschaft, Vermessung. Systemische Kompetenzen: Einbettung von fachspezifischen Forschungsergebnissen in fachübergreifende oder fachexterne Erkenntnisse.
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	keine
Lehr- und Lernformen (incl. Medienformen)	Übung
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenz in LV 30 h Vor- und Nachbereitung LV 60 h Prüfungsvorbereitung <u>90 h</u> Gesamtarbeitsaufwand 180 h
Leistungspunkte (LP)	6
5. Prüfungsmodalitäten	
Prüfungsvorleistungen	Referat 30 Minuten
Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Klausur 90 Minuten 3. Semester
Zugelassene Hilfsmittel	keine
Noten	Bewertung lt. jeweils gültiger Prüfungsordnung